

Beiheft

2

S 197

1315 Dft. 30 [III Kalendas Novembris].

[109  
197

Die Richter des Mainzer Stuhles bekunden, daß der Ritter Arnoldus de Schonenberg und seine 2 Söhne Bertoldus u. Arnoldus armigeri vor ihnen erschienen sind und daß der erste mit Zustimmung der Söhne den Zehnten der Kirche in Keren (Kirn), Mainzer Diöz., mit dem zugehörigen Patronat dem Ritter Syffridus Rheingraf, von dem er bisher den Zehnten zu Lehen hatte, für 175 Mf. Kölner Pfgg. verkauft hat.

Orig. Siegel: S. iudicum sancte Maguntine sedis; Kyrburg ad Nr. 95.